

PRESSEMITTEILUNG

Mittelstandskooperationen: Neue Jobs trotz Wachstumspause

Frankfurt/Berlin, 12. November 2014: Das Wachstum der deutschen Mittelstandskooperationen hat sich im dritten Quartal verlangsamt – dennoch setzt sich der Jobaufbau fort. Das zeigt die aktuelle Konjunkturumfrage von DER MITTELSTANDSVERBUND und dem Wirtschaftsmagazin Der Handel.

„Die deutsche Wirtschaft befindet sich in einer Abwärtsspirale. Die Rentengeschenke der Großen Koalition und die bürokratischen Belastungen durch den Mindestlohn waren falsche Signale, die sich jetzt in wirtschaftlichen Kennzahlen zeigen. Diesem Sog kann sich auch der so zuverlässige Mittelstand nicht entziehen“, sagt der Präsident des MITTELSTANDSVERBUNDES, Wilfried Hollmann.

Laut Umfrage konnten 49 Prozent der befragten Verbundgruppen im dritten Quartal ihre Umsätze steigern, während 26 Prozent stagnierende und 23 Prozent rückläufige Umsätze verzeichneten. Die Lage bei den angeschlossenen Handels-, Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen ist gedämpfter. Hier erzielten 30 Prozent wachsende Umsätze, 22 Prozent meldeten Umsatzrückgänge. Für das Schlussquartal zeigen sich die Unternehmen vorsichtig optimistisch: 49 Prozent der Kooperationen erwarten einen Umsatzanstieg, während 12 Prozent mit einem Umsatzrückgang rechnen.

Trotz des abgekühlten Wachstums haben die Unternehmen neue Arbeitsplätze geschaffen. So haben 31 Prozent der Befragten die Mitarbeiterzahl ihrer Betriebe im dritten Quartal gesteigert, nur 3 Prozent verzeichneten einen Beschäftigungsrückgang. Auch die angeschlossenen mittelständischen Unternehmen sorgen für eine stabile Beschäftigungslage: 68 Prozent der Unternehmen meldeten eine gleichbleibende Mitarbeiteranzahl, während 10 Prozent neue Arbeitsplätze geschaffen haben.

An der Konjunkturumfrage haben sich 74 Kooperationszentralen aus 17 Branchen beteiligt. Die Erhebung wird regelmäßig von DER MITTELSTANDSVERBUND und Der Handel durchgeführt und bietet ein repräsentatives Bild der Geschäftslage in den Verbundgruppen des MITTELSTANDSVERBUNDES. Zu diesen zählen rund 320 Ein-

kaufs-, Marketing- und Dienstleistungskooperationen wie beispielsweise, Edeka, Rewe, Intersport, Expert, hagebau und BÄKO.

Die vollständigen Umfrageergebnisse sind unter www.mittelstandsverbund.de abrufbar.



1.649 Zeichen (inkl. Leerzeichen), zum Abdruck freigegeben.

DER MITTELSTANDSVERBUND – ZGV e.V. vertritt als Spitzenverband der Deutschen Wirtschaft in Berlin und Brüssel die Interessen von ca. 230.000 mittelständischen Unternehmen, die in rund 320 Verbundgruppen organisiert sind. Die kooperierenden Mittelständler erwirtschaften mit 2,5 Mio. Vollzeitbeschäftigten einen Umsatz von mehr als 490 Mrd. Euro (rund 18 Prozent des BIP) und bieten 440.000 Ausbildungsplätze. Einzelne Verbundgruppen treten unter einer Marke auf, z. B. EDEKA, REWE, INTERSPORT, EP: ElectronicPartner, Expert, hagebau und BÄKO. Alle fördern ihre Mitglieder durch eine Vielzahl von Angeboten wie etwa Einkaufsverhandlungen, Logistik, IT, Finanzdienstleistungen, Beratung, Marketing, Ladeneinrichtung und Trendforschung.

Ansprechpartnerin:

Michaela Helmrich

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressesprecherin

Telefon: +49 (0) 30/ 59 00 99 661, Mobil: +49 (0) 172/ 250 5454

E-Mail: m.helmrich@mittelstandsverbund.de